



Dirk Müller
VBU Partner Shanghai



+86 133 91117352
mueller.dirk@vbu-berater.com
www.incorepro.com

CHINA UPDATE

MÄRZ | 2024



CHINAS WACHSTUMSZIEL

Der **Volkstagskongress 2024 in Beijing** setzt ein ehrgeiziges **Wachstumsziel** für China von **5%**, trotz [wirtschaftlicher und geopolitischer Herausforderungen](#). Dieses Ziel übertrifft die Prognosen internationaler Analysten und spiegelt die Ambitionen der Regierung wider.

Enttäuschung herrscht jedoch darüber, dass **keine klaren Signale für Konjunkturimpulse** erkennbar sind. Gegenwärtig verfolgt die chinesische Regierung einen anderen Fokus, der kurz- u. mittelfristige wirtschaftliche Belange zugunsten einer angestrebten Neuausrichtung zurückstellt.

Trotz allem sind auch **positive Aspekte** in den Ankündigungen der Regierung erkennbar. Die Betonung auf der **Förderung des Binnenkonsums** als **wichtiges Ziel** und die geplante **Ausgabe** ultralanger Anleihen (**Ultra-Long-Bonds**) über mehrere Jahre lassen darauf schließen, dass die Konjunkturmaßnahmen fortgesetzt werden sollen.

THEMEN

TWO SESSIONS

Einschätzungen und Meinungen zum **Arbeitsbericht des Nationalen Volkskongresses 2024** in Beijing:

- [Understanding the 2024 Government Work Report](#)
- [Research China - 5% growth target as expected, stimulus signals disappoint](#)
- [China's Two Sessions sets the stage for 2024](#)

BELT & ROAD INITIATIVE

Zehn Jahre nach der Einführung der Belt & Road Initiative (BRI) hat das kumulierte **BRI-Engagement** die Marke von **1 Billion US-Dollar** erreicht.

Für das Jahr **2024** wird ein weiteres **Wachstum** des chinesischen BRI-Engagements prognostiziert. Im Rahmen der BRI konzentriert sich China auf Partnerschaften mit anderen Ländern in Bereichen wie erneuerbare Energien, Bergbau und Technologien.

Projektschwerpunkte sind **Batterietechnologie**, handelsfördernde **Infrastruktur**, **IKT**, ressourcen-basierte Geschäfte und **strategische Projekte mit hoher Sichtbarkeit**.

- [Report der Griffith University in Brisbane \(AUS\), und der Fudan University in Shanghai](#)



Dirk Müller
VBU Partner Shanghai



+86 133 91117352
mueller.dirk@vbu-berater.com
www.incorepro.com

CHINA UPDATE

MÄRZ | 2024



NEUES GESELLSCHAFTSRECHT

Das **German Center Shanghai** war Gastgeber eines hochkarätigen Events zum Thema "Jüngste Reformen des chinesischen Gesellschaftsrechts". An der Veranstaltung und der anschließenden Diskussion nahmen angesehene Branchenführer von **Rödl & Partner China** (Vortrag und Präsentation) Siemens, HORA Holter Regelarmaturen GmbH & Co. KG und Carlo Gavazzi Automation teil.

Das Event bot eine ideale Plattform, um die wesentlichen Veränderungen im neuen Gesellschaftsrecht zu analysieren und ihre Auswirkungen auf internationale und deutsche Unternehmen die in China tätig sind, zu erörtern. **Themen wie Kapitalisierung und Fristen für Kapitaleinlagen, gesellschaftsinterne Strukturen, Restrukturierungen, Haftung der Gesellschaftsorgane und Gesellschafter, sowie formelle Aspekte bei den Organen und Gremienentscheidungen** standen im Mittelpunkt der Diskussion.

Welche Anpassungen und Veränderungen sind erforderlich; wie können potenzielle Fallstricke vermieden werden.

Dirk Müller VBU Partner Shanghai

THEMEN

GESELLSCHAFTSRECHT

Die wichtigsten Änderungen im Überblick (DE/ENG):

- [Chinas Neues Gesellschaftsrecht](#)
- [China's New Company Law](#)

UMFRAGE

Offizielle **WeChat**-Konten und -Kanäle gelten als führende **Social-Media-Marketing-Plattformen für B2B-Unternehmen** in China, wie eine Umfrage von **KAWO** unter 50 internationalen Konzernen zeigt. **Douyin**, einst als ungeeignet für den B2B Bereich angesehen, rückt mehr und mehr in den Fokus von Unternehmen und deren zukünftigem Wachstum.

- [KAWO B2B Social Media Marketing Research Report 2024](#)

STUDIE

China weist mit einer **Geburtenrate** von **1,09** den niedrigsten Wert unter den bevölkerungsreichen Ländern auf. Ein Grund, die hohen **Kosten für die Kindererziehung**. Das YuWa Population Research Institute in Beijing hat berechnet, dass die Kosten bis zum 18. Lebensjahr eines Kindes etwa 538.000 Yuan (knapp 70.000 Euro) betragen, was dem **6,3-fachen des chinesischen BIP pro Kopf** entspricht. Im Vergleich dazu beträgt diese Relation in Japan 4,26 und in den USA 4,11.

- [Zur Studie \(Chinesisch\)](#)